Father is like a rock in the surge:
he can be a guard against the floods,
or a crag, on which the surge
will dash your bones to pieces.

Father is like a roof upon your head
and the walls around you:
they can protect you from the cold
and the darkness,
or squeeze you
and constrict your freedom.

Father is like a lighthouse:
his shining eyes
can lighten your way back home,
or blind you.

Father is like a bridge:
One hand interwoven
with the wisdom of his ancestors,
the other one branched
with offspring of life to come.

Father is like *Agbolenose Nogieyen*,
the holy snake:
A Goddess and a Poison.

Women are Fathers desire and his fate:
the Angelic-, the Good-, the Young- ,
the Bad- and the Old-one,
the Kangaroo-one, hopping to his command
and carrying his loads,
and the Blessed-one,
embedded in white tissues of comfort.

Father is his wives destiny
and their life path:
he is the cause of their tears
he is the source of their joy
he is the object of their jealousy
he is their daily bread
and he is the father of their children.

Father of so many children.
Father of too many children.
Children, whom he is a father,
but will never be a Daddy.

Father is a strong and lonely man -
only God can protect and lead him:
That's why he hangs so many
holy symbols on his neck
and prays to so many gods....

Vater ist wie ein Fels in der Brandung:
Er kann ein Schutz vor den Fluten sein,
oder eine Klippe, an der die Woge
deine Knochen zerschmettert.

Vater ist wie ein Dach über deinem Kopf
und die Wände um dich herum:
Sie können dich vor Kälte
und Dunkelheit beschützen,
oder dich erdrücken
und deine Freiheit eingrenzen.

Vater ist wie ein Leuchtturm:
Seine leuchtenden Augen
können dein Weg nach hause erhellen,
oder dich blenden.

Vater ist wie eine Brücke:
Ein Arm verwachsen
mit der Weisheit der Ahnen,
der andere verschlungen
mit den Sprösslingen
des kommenden Lebens.

Vater ist wie *Agbolenose Nogieyen*,
die heilige Schlange:
Eine Gottheit und ein Gift.

Frauen sind Vaters Begehren
und Vaters Verhängnis:
Die Engelhafte, die Göttliche, die Junge,
die Schlechte, die Alte,
die Känguruhafte, die zu seinem Befehl hüpft
und seine Lasten trägt,
und die Gesegnete, eingebettet
in weisse Tücher der Behaglichkeit.

Vater ist das Schicksal
und der Lebenspfad seiner Frauen:
er ist die Quelle ihrer Tränen
er ist die Quelle ihrer Freude
er ist die Quelle ihrer Eifersucht
er ist ihr täglich Brot
Und er ist der Vater ihrer Kinder.

Vater so vieler Kinder.
Vater zu vieler Kinder.
er ist für sie der Vater,
wird aber niemals ein Daddy sein.

Vater ist ein mächtiger und einsamer Mann-
nur Gott kann ihn leiten und beschützen:
Deswegen trägt er so viele Glaubenssymbole
um seinen Hals
und betet zu so vielen Göttern....